



Informationen zum Schulbetrieb ab 22.02.2021

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wir hoffen, dass es Ihnen und Ihren Kindern trotz dieser herausfordernden Zeit gut geht.

Ende der letzten Woche hat das Ministerium für Schule und Bildung (MSB) den Schulen neue Informationen und Vorgaben übermittelt, wie wir Ihnen ja schon in unserer Information zum Schulbetrieb ab dem 17.02.2021 mitgeteilt haben. Gestern hat sich hierzu das gesamte Kollegium unserer Schule ausgetauscht und unterrichtliche Vereinbarungen getroffen (siehe unten).

Für den Schulbetrieb in Nordrhein-Westfalen gelten ab dem 22. Februar 2021 folgende Regelungen (MSB):

- Diejenigen Schüler/innen, die sich in den Jahrgangsstufen 5 bis 9 sowie EF befinden, werden auch nach dem 22.02.2021 vorerst noch auf Distanz unterrichtet.
- Für Schüler/innen der Jahrgangsstufen 5 und 6 wird auf Antrag der Eltern weiterhin eine Betreuung ermöglicht.
- Alle Schüler/innen der Jahrgangsstufen 10 sowie Q1 und Q2 kehren in den Präsenzunterricht zurück.

Ab dem 22.02.2021 werden wir entsprechend der Vorgaben also die Jahrgangsstufen 10, Q1 und Q2 wieder im Präsenzunterricht in der Schule haben.

Um das Infektionsrisiko zu minimieren, werden wir die Gruppengrößen reduzieren, indem wir eine zeitliche Trennung in A-B-Woche und/oder eine räumliche Trennung durch Verteilung auf mehrere Räume vornehmen.

Hierdurch wird es möglich, dass wir den Ganzttag, den Stundenplan und die Stundentafel aufrechterhalten, so dass alle Fächer und alle Stunden für die drei Jahrgänge in Präsenz unterrichtet werden können. Für den Ganztagsbereich werden die Schüler sich in der 30min Pause (10.20-10.50 Uhr) im Bistro der

Mensa mit Essen zum Mitnehmen versorgen können. Bei ausreichendem Bedarf wird es möglich sein, die Mensa weiter zu öffnen.

Durch die Parallelität und den notwendigen Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht werden sich Auswirkungen auf den aktuellen Distanzunterricht in den übrigen Jahrgängen ergeben. Die direkte Betreuung über Teams wird sich wahrscheinlich etwas zugunsten der indirekten Betreuung über Fronter verlagern. Wir bitten Sie dafür vorab um Verständnis.

In allen Bereichen der Schule müssen die allgemein bekannten AHA-Regeln/Hygieneregeln unbedingt eingehalten werden. Für einen qualitativ hochwertigen Infektionsschutz bitten wir alle Schüler/innen mindestens medizinische Mundnasenbedeckungen oder FFP2-Masken zu tragen.

In den Gebäuden ist das Essen untersagt, hierzu muss der Außenbereich aufgesucht werden.

Da in den Räumen regelmäßig stoßgelüftet wird, sollte entsprechend warme Kleidung getragen werden.

Regelungen für die Jahrgangsstufe 10:

Die Jahrgangsstufe 10 wird im wöchentlichen Wechsel Präsenz- und Distanzunterricht haben. Hierfür werden alle Klassen von den Klassenlehrern/innen in die Gruppen A und B eingeteilt, so dass nur die Hälfte der Schüler/innen einer Klasse in Präsenz anwesend ist. Bis Freitag werden die Klassenlehrer/innen Sie als Eltern informieren, welcher Gruppe Ihr Kind zugeordnet ist.

Der Präsenzunterricht erfolgt im normalen Stundenplanraster von der ersten bis zur neunten Stunde an Langtagen und von der ersten bis zur sechsten Stunde an Kurztagen.

Diejenigen Schülerinnen und Schüler, die nicht in Präsenz anwesend sind, werden entweder über Teams dem Unterricht in der Schule live zugeschaltet oder sie erhalten Aufgaben zum selbständigen Lernen von den Lehrern/innen über Fronter. Dies liegt im Ermessen der jeweiligen Kollegen/innen. Die Fachlehrer/innen werden Ihre Kinder entsprechend informieren.

Regelungen für die Jahrgangsstufen Q1 und Q2:

Aufgrund des Kurssystems in der Qualifikationsphase und den dadurch bedingten kleineren Gruppen, kommen hier alle Schüler entsprechend ihrem normalen, individuellen Stundenplan in die Schule. Alle Stunden und Kurse finden normal nach Stundenplan im Ganztagsbetrieb statt.

Um auch hier das Infektionsrisiko zu minimieren, werden die beiden Jahrgänge in separaten Häusern unterrichtet (Jg. Q1 in Haus B; Jg. Q2 in Haus H). Dadurch ergibt sich die Möglichkeit, größere Kurse auf mehrere Räume zu verteilen. Ein neuer Raumplan wird in den Gebäuden ausgehangen und den Schülern/innen von den Tutoren/innen mitgeteilt.

Bei Fragen, Sorgen oder Problemen bitten wir Sie, zunächst die/den jeweilige/n für den Unterricht zuständige/n Lehrer/in zu benachrichtigen. Erst danach wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrer/innen bzw. Tutor/innen. Bei technischen Problemen rund um Fronter und Microsoft Teams können Sie Anfragen an Frau Hermes unter Monika.Hermes@schulen-hennef.de senden. Sie bemüht sich, diese zeitnah zu beantworten.

Wir wünschen Ihnen und den Schülern/innen weiterhin viel Kraft und Gesundheit!

Mit freundlichen Grüßen

Diane Wiebecke (Abteilungsleitung I)

Silke Kirschner (Abteilungsleitung II)

Dr. Hans-Werner Obermann (kom. Schulleiter, Abteilungsleitung III)